



Statt
Warendruck:

Fokus Werk- statt

**Expansion des
Werkstattsspezialisten**

S. 18



**Minister beim
Radverkehrskongress**

S. 38



**Qio-Modell
in Verlängerung**

S. 44





Bewusst anders unterwegs

Aktive Mobilität
verlässlich und fair
seit über 25 Jahren.

Lass uns
was bewegen:
Jetzt Partner
werden!

Versicherung: +49 511 71280-886
Leasing: +49 511 71280-877

linexo by WERTGARANTIE
Insurance & Dienstrad-Leasing
aus einer Hand.

linexo
by WERTGARANTIE



Michael Bollschweiler
Chefredakteur

Druckentlastung per Schraubenschlüssel

Der betriebswirtschaftliche Schmerz ereilt den Fahrradhandel oft im Zusammenhang mit der Ware. Der großen Knappheit folgte der heftige Überhang. Damit bleibt es eine immerwährende Herausforderung, die Order richtig zu planen.

Im Werkstattbereich dagegen hat man ein hohes Maß an Planbarkeit. Die Auslastung ist weitgehend vorhersehbar. Dazu hat die starke Verbreitung der Elektroräder erheblich beigetragen. Sie eignen sich kaum für Selbsthilfe in der heimischen Garage, werden überwiegend von komfortorientierten Personen genutzt, sind aufgrund höherer einwirkender Kräfte und längerer zurückgelegter Strecken verschleißanfällig. Geleaste Modelle müssen außerdem zur UVV-Prüfung und man kann beim Vertragsabschluss ein Werkstattguthaben mitbuchen.

Daraus ziehen nun einige einen radikalen Schluss: Sie konzentrieren sich vollständig auf das Werkstattgeschäft und entgehen damit komplett dem Warendruck. Die Geschäftsmodelle und Geschichten dahinter sind unterschiedlich: Einer will Einzelunternehmer bleiben und sich Freiraum sichern für weitere Tätigkeitsfelder als Sachverständiger und Dozent – und für die Familie.

Ein anderer kommt aus der klassischen Konstellation, hat mit Überbeständen und schwankender Nachfrage schlechte Erfahrungen gemacht; er verschafft sich Druckentlastung mit dem Schraubenschlüssel, indem er das Segment Verkauf abstreift.

Ein Dritter ist direkt auf Skalierung des Werkstattmodells aus, weil das Umfeld es hergibt. Ein Viertes

erkennt, dass die Gründung eines vollumfänglichen Betriebes nahezu unmöglich ist, da keine Bank den Kapitalbedarf finanziert. Er startet also erst einmal mit einem reinen Werkstattbetrieb und nimmt dann vielleicht später mal ein Markenprodukt auf.

Für den vorsichtigen Einstieg ins Thema Verkauf braucht man die richtigen Partner: Entweder einen Lieferanten, der sich mit der Abnahme von einer Handvoll Demoräder zufriedengibt oder auf Kommission liefert – oder gar einen »richtigen« Laden in einer anderen Stadt, der den Werkstattbetrieb wie eine Dependence nutzt zur Erweiterung seines Radius.

Der reine oder ganz überwiegende Werkstattbetrieb ist noch ein zartes Pflänzlein, das derzeit gehäufte Auftreten dieses Typs deutet aber auf eine Veränderung hin: Service wird wichtiger. Zwar bleibt der Vollbetrieb der Standard, weil er den naheliegenden Endverbrauchererwartungen entgegenkommt: Kauf und Nachsorge aus einer Hand.

Nur ist das nicht immer gegeben: Oft werden weite Wege zurückgelegt, um ein bestimmtes Modell zu kaufen; Versand macht einen relevanten Anteil des Marktes aus; durch Umzug geht die Anbindung verloren; Wartezeiten auf einen Termin sind lang. Die Erfolgsformel für den Werkstattbetrieb lautet: sauber orchestrierte Abläufe, angemessene Leistungsvergütung, professionelles Handwerk und Kundennähe, beispielsweise über mehrere Standorte oder Fahrservice. Davon werden wir noch mehr sehen.

Michael Bollschweiler



38

Herausforderungen für Minister

Während der Koalitionsvertrag wenig Verbindliches zur Radverkehrsförderung beinhaltet, war der neue Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder sehr präsent auf dem Nationalen Radverkehrskongress. Dort wurden bekannte Themen behandelt. Interessant bleibt die Frage, wie sich der Einzelhandel zum Radverkehr positioniert.



10

Maue Mobilitätspräsenz

Die Weltausstellung im japanischen Osaka ist überlaufen, aber was bringt sie inhaltlich? Beschworen wird dort traditionell eine bessere Welt. Und Nachhaltigkeit ist ein Leitthema des Deutschen Pavillons – inklusive Mobilität. Doch die sporadischen und zufällig wirkenden Einsprengsel zum Thema Fahrrad zeigen: Von der Kompetenz und visionären Gestaltungskraft der Fahrradbranche ist die deutsche Darstellung ziemlich unbeleckt.



32

Topotechnik im Detail

Auf der Ausbildertagung erhalten Dozierende von Bildungseinrichtungen des Handwerks ein jährliches Update zur Fahrradtechnik. Diesmal gab es beispielsweise detaillierte Einblicke in die 3x3-Nabenschaltung und den ZF-Antrieb. Diese Inhalte fließen in die Ausbildung der jungen Fachkräfte ein, was zu einem hohen Niveau in den Betrieben beiträgt.



18

Nähe zum Kunden

Der Frankfurter Werkstattpionier RMS Bikes gilt als Schrittmacher des neuen Typs rein auf den Service fokussierter Betriebe. Mit seiner dritten Filiale in einem charakteristischen Innenhof im Viertel Sachsenhausen wird deutlich: Sie müssen Nahversorger sein, den Kundinnen und Kunden weite Wege ersparen.



44

Größerer Handlungsrahmen

Großhändler und Fahrradhersteller Hartje treiben veränderte Konstellationen zu kreativen Lösungen an. So entstand einst die Kompaktradmarke Qio, deren Portfolio nun Richtung Lastenrad ausgeweitet wird – mit bemerkenswerten Ergebnissen.

Editorial

Druckentlastung per Schraubenschlüssel 3

News

Personalien der Branche 6

Fahrrad Denfeld baut neu 7

Zweiradmechaniker-Innung Oldenburg: 8

Digitales Azubi-Tool 8

Hopper: Kooperation mit Little John 9

Messe

Weltausstellung 2025 in Osaka 10

Produktschau Cycle Week Zürich 14

Markt

RMS Bikes: Filiale in Sachsenhausen 18

Maikel Cycle: Hauptsache Werkstatt 21

Radshop Heimbach: Fast nur Reparatur 22

Brody: Bike IQ für Werkstattprozesse 24

Kochs Rad-Express: Service auf Abruf 26

Velociped Luzern: Mobile Dienstleistung 27

Schweiz: Werkstattstudie zur Rentabilität 28

Fortbildung

Ausbildertagung: Umfassendes Know-how 32

BIV: Aktueller Ausbildungsstand 34

Politik

ZIV: Parlamentarischer Abend zur Wirtschaft 36

9. Nationaler Radverkehrskongress in Berlin 38

Bundesregierung: Lobbystrategie erneuern? 40

Produkte

Van Raam: Lebensart statt Reha 43

Qio und Adidas: Lastenrad und Sonnenschutz 44

Betriebsführung

Wissen kompakt: Kurztipps für Unternehmen 46

Rubriken

Inserentenverzeichnis 47

Impressum 49

Branchenticker 50

Fotos Titel: Bollschweiler, Deckbar Hartje

Fotos Inhalt: Beckendorff, Bollschweiler, Deckbar, Hartje



*Test, Stiftung Warentest, Ausgabe 03/2025

DER TEST- SIEGER*

ABUS GRANIT™ SUPER EXTREME 2500

Dieses Schloss treibt Diebe in den Wahnsinn! Das ABUS Granit Super Extreme 2500: Testsieger mit „SEHR GUT“ (1,2)* – unschlagbar in Sachen Aufbruchssicherheit. Mehr als 15 Minuten Kampf mit dem Akku-Winkelschleifer, mehrere Akku-Ladungen, 6 Trennscheiben – und: gescheitert!

abus.com

Personalien der Branche



Dr. Nela Murauer und Marc Mielau.

➤ Seit Mai 2025 ist Dr. Nela Murauer bei der Bravobike GmbH (Marke Jobrad Loop) als CEO unter anderem zuständig für die Bereiche Produktion und Logistik, Finanzen sowie Operational Excellence. Sie ist seit Oktober 2024 in der Geschäftsführung des Münchner Bike-Refurbishers und war zuvor über zehn Jahre für die BMW Group aktiv.

Weiterer Geschäftsführer seit Mai ist Marc Mielau. Als Chief Commercial Officer (CCO) verantwortet er die Bereiche Produkt, Vertrieb, Marketing und Customer Care. Er war tätig bei BMW, Rolls-Royce Motor Cars und Mercedes-Benz.

jobrad-loop.com

mb



Florian Reutsch

➤ Florian Reutsch betreut jetzt Vertrieb und Marketing im Managementteam der ADP Engineering GmbH. Er soll die Zusammenarbeit mit dem Fachhandel intensivieren, das digitale Markenerlebnis für Endkunden ausbauen und die internationale Präsenz der Marke Rotwild stärken.

Er hatte zuvor Funktionen beim Modevertrieb Drykorn und der Fashion-Group TB International.

www.rotwild.com

jb



Thomas Marquardt

➤ Entwicklungsleiter für Yuccie Bikes bei der Optimus GmbH in Hamburg ist jetzt Thomas Marquardt. Damit gewinnt Firmengründer Stefan Berkes einen alten Weggefährten aus Bergamont-Zeiten zurück: Marquardt war maßgeblich an der Entwicklung neuer Rahmenplattformen beteiligt (insbesondere im Bereich Mountainbike, Slopestyle und Pedelec). Dann zog es ihn damals zu Stevens.

www.yuccie-bikes.com

jb



Marcus Wiemann

➤ Marcus Wiemann ist nunmehr Außendienstmitarbeiter der R Raymon Bicycles GmbH für die Postleitzahlenregionen 80 bis 82 und 85 bis 87. Er kommt aus dem Fahrrad-einzelhandel und hat über 14 Jahre Erfahrung im Außendienst der Fahrradbranche.

www.raymon-bicycles.com

mb



Andy Wagner

➤ Bei Helmhersteller Cratoni ist Andy Wagner neu im Außendienst. Er betreut Händler in Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Luxemburg und verfügt über einen Showroom in Langen. Wagner hat langjährige Vertriebserfahrung in der Fahrrad- und Sportbranche. Sein Vorgänger Herbert Hermann verabschiedet sich in den Ruhestand.

cratoni.com

mb



Patric Fischer

➤ Neuer Ansprechpartner für Österreich West bei der Tübinger Sports Nut GmbH ist Patric Fischer. Für seine Aufgabe bringt er 30 Jahre Erfahrung in der Fahrradbranche mit.

sports-nut.de

jb



Inga Flicker und Slawomir Gleboczyk.

> Inga Flicker ist neue CEO der BC GmbH in Würselen. Ihr Vorgänger Dominic Land verließ den Fahrradteile-Onlinehändler Bike-Components auf eigenen Wunsch. Flicker übernimmt die Bereiche Sales, Marketing, Einkauf, Strategie, Business Development und HR. Sie war zuletzt Managing Director bei Hometogo.

COO Slawomir Gleboczyk verantwortet in der Geschäftsführung weiterhin die Bereiche Finance, Business Tech, Logistics, General Operations und Service.

www.bike-components.de

VZ

Fahrrad Denfeld baut neu

> Am Stadteingang von Bad Homburg bei Frankfurt baut die Fahrrad Denfeld Radsport GmbH ein größeres Ladenlokal. Mit dem Verkaufsort an der Urseler Straße verbunden wird das viergeschossige Gebäude über eine Brücke. Diese bietet zusätzlichen Raum für Verkaufsflächen sowie eine Teststrecke mit Steigung und Kurven. Rohbau und Bogen-dach wurden bereits fertiggestellt; es folgt die Fassadenanbringung. Zudem entsteht ein Café mit Außenterrasse oberhalb des Haupteingangs.

Die Fahrradendmontage sowie Reparaturen erfolgen hier zentral, so sollen in der Hauptsaison Wartezeiten für Werkstattaufträge deutlich verkürzt werden. Das auf einer Betriebsfläche von rund 14.000 Quadratmetern entstehende Servicezentrum wird 45 Arbeitsplätze in der Werkstatt bieten und deren Kapazität auf bis zu 60.000 Fahrräder pro Jahr vervierfachen. Weitere 20 Arbeitsplätze entstehen im Bereich Neuradmontage und Logistik.

Die externen Standorte sollen in Bad Homburg zusammengelegt und dadurch die Betriebsabläufe effizienter gestaltet werden. Künftig sollen alle Fahrräder und Ersatzteile hier vorrätig sein.

Die Inbetriebnahme des neuen Logistik- und Servicezentrums ist für Herbst 2025 geplant.

www.denfeld.de

mb

IXON Core 2

LICHT, DAS DICH BEGEISTERT!

MADE IN



GERMANY

Durch die breite, gleichmäßige Ausleuchtung des gesamten Lichtfeldes bietet unser neuer Akku-Scheinwerfer maximale Sichtbarkeit und Sicherheit. Weitere Features, die begeistern:

- 70 Lux
- 3 Leuchtstufen
- 18 h Akkulaufzeit
- Integrierte Powerbankfunktion
- Hängende oder stehende Montage

Kompakt und leicht - IXON Core 2 ist der ideale Scheinwerfer für alle, die keine Kompromisse eingehen wollen.

Jetzt entdecken auf bumm.de



100 1925-2025
busch+müller

Zweiradmechaniker-Innung Oldenburg: Digitales Azubi-Tool

Die Zweiradmechaniker-Innung Oldenburg bringt mit »Azubi Connect« ein neuartiges digitales Tool an den Start. Es soll den Mitgliedsbetrieben dabei helfen, schneller und gezielter mit potenziellen Auszubildenden in Kontakt zu treten. Das System wurde von der Kreishandwerkerschaft Oldenburg entwickelt und ist Teil eines umfassenden digitalen Relaunches aller 18 angeschlossenen Innungen.

Das Prinzip hinter Azubi Connect ist einfach, aber wirkungsvoll: Interessierte Jugendliche hinterlassen über ein Online-Formular einige persönliche Angaben, zum Beispiel Schulabschluss, Wohnort und Wunschberuf. Diese Daten werden automatisch an relevante Ausbildungsbetriebe weitergeleitet – ohne Umwege, direkt ins Postfach. Die Betriebe entscheiden eigenständig, wie sie den Kontakt gestalten möchten, beispielsweise durch ein unverbindliches Kennenlernen, ein Praktikumsangebot oder die Einladung zur Bewerbung.

Die Plattform begleitet Interessierte von der ersten Orientierung bis zum unterschriebenen Ausbildungsvertrag. Das Tool ist in die neuen Websites der Handwerksinnungen eingebunden – inklusive Ausbildungsportal mit Informationen, Berufsporträts und authentischen Einblicken.

Azubi Connect ist keine vollständige Bewerbung, sondern ein niederschwelliger Einstieg in die Kontaktaufnahme. Er ist an einen Ausbildungsmarkt angepasst, auf dem junge Menschen zunehmend zwischen mehreren Angeboten wählen können.

oldenburger-bike.de

zweiradmechanikerinnung-oldenburg.de

mb

Bike24: Prognose angehoben

Angesichts der aktuell anhaltend starken Geschäftsdynamik hebt der börsennotierte Fahrradonlinehändler Bike24 Holding AG seine Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2025 an. Das zweite Quartal erbrachte den höchsten Quartalsumsatz der Unternehmensgeschichte.

Die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2025 wurde von bisher 233 bis 242 Millionen auf 248 bis 261 Millionen Euro angehoben. Die Prognose für das bereinigte EBITDA bleibt allerdings aufgrund des nach wie vor intensiven Preiswettbewerbs bestehen (7 bis 12,1 Millionen Euro).

www.bike24.de

jb

Astro Tech: Rahmenfabrik in Vietnam

Der seit 24 Jahren in Vietnam produzierende taiwanische Rahmenbauer Astro Tech Co., Ltd. beging den ersten Spatenstich für seine neue Produktionsstätte im Phu Chanh Industrial Park nördlich von Ho-Chi-Minh-Stadt. Die Inbetriebnahme ist für das vierte Quartal 2026 geplant.

Die neue Fabrik ist ausgerichtet auf die Produktion von Aluminiumfahrradrahmen, hat eine Fläche von 68.000 Quadratmetern und eine geschätzte Jahreskapazität von 800.000 Einheiten. Die Gesamtinvestition für das Projekt beläuft sich auf umgerechnet 26,3 Millionen Euro. Davon sind 17,5 Millionen Euro für ESG-konformes und nach LEED-Standards grünes Bauen vorgesehen.

Der restliche Betrag entfällt auf fortschrittliche Automatisierungsanlagen. So wird das neue Werk über hocheffiziente automatisierte Produktionslinien mit MES und QCS sowie über intelligente KI-Technologien verfügen.

Der Hersteller will eine modulare Plattform für das Rahmendesign einführen, die kompatibel ist mit führenden Systemen (Bosch, Shimano, Yamaha und anderen). Kombiniert mit einem Aluminiumlegierungsprozess und hochentwickelter Beschichtungstechnologie, werden dem Rahmenspezialisten zufolge sowohl die Produktqualität als auch die strukturelle Leistung verbessert.

www.astroeng.com.tw

jb

Erstes Rendering der neuen Astro-Tech-Hightechfabrik im Phu Chanh Industrial Park.



RadMarkt Info

QCS	Quality Control System
ESG	Environmental, Social and Governance
LEED	Leadership in Energy and Environmental Design
MES	Manufacturing Execution System